

# Unser HEIMBLÄTTLE

Neues aus dem Haus im Park



## Bauernregel:

Ist der April zu schön,  
kann im Mai der Schnee noch wehn.

Wenn der April bläst in sein Horn,  
so steht es gut um Heu und Korn.



Das Redaktionsteam

### Impressum

Herausgeber:  
Haus im Park  
Bahnhofstraße 34  
72406 Bisingen  
Telefon 07476/9439-11  
V.i.S.d.P.: Marianne Haug  
Einrichtungsleitung

Redaktion:  
Beiter, Achim  
Glatthaar, Jens  
Graf, Margot  
Haug, Marianne

Träger:  
Wohlfahrtswerk  
für Baden-Württemberg  
Schloßstraße 80, 70176 Stuttgart  
Tel. 0711/61926-0  
info@wohlfahrtswerk.de  
www.wohlfahrtswerk.de

Fotos:  
Haus im Park  
Pixelio.de

Druck:  
Druckhaus Mayer  
Zollerstraße 2  
72406 Bisingen  
Internet: www.druckhaus-mayer.com

Liebe Leserinnen und Leser,

„April, April, der weiß nicht was er will“ war schon zu Zeiten unserer Großeltern geflügeltes Wort. Bei diesem Satz handelt es sich um den Anfang eines Gedichtes von Heinrich Seidel (1842 - 1906), das sich mit den Wetterkapriolen dieses Frühlingsmonates beschäftigt.

Hoffen wir, dass der Wettergott es nicht so ernst nimmt mit dem Gedicht und uns einen schönen Frühling beschert ohne launische Wetterwechsel.

Die Natur signalisiert bereits deutlich das Ende des Winters. Die ersten Blumen strecken ihre Köpfe aus dem Boden und in unserem Park sprießt bereits der Rasen.

Obwohl der Winter nicht lang und nicht besonders streng war, sehnen sich alle nach Sonnenstrahlen, Frühling und blühenden Gärten.

Sicher ist Ihnen aufgefallen, dass schon am frühen Morgen verschiedenste Vögel ihr Konzert anstimmen, um den neuen Tag zu begrüßen.

Die Menschen zieht es nun wieder in die Natur, um die Sonnenstrahlen und die Luft zu genießen und wo könnten die Bewohnerinnen und Bewohner des Haus im Park dies stimmungsvoller erleben, als in unserem Park hinter dem Haus.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Frühling und viele schöne Stunden mit der erwachenden Natur.

Ihr  
Redaktionsteam

---

# Die Seite des Förderverein Altenhilfe Bisingen e.V.

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Mitglieder

Ein neuer Monat im Jahreskalender ist seit einigen Tagen angebrochen. Der April!

»April, April« ... ist eine Redensart, die schon seit dem Jahre 1618 belegt ist. Höchstwahrscheinlich ist sie aber noch viel älter.

Seit geraumer oder längerer Zeit »schicken« sich also Menschen zu Beginn des Monats »in den April« und das mit erfundenen Spaßgeschichten. Ich hoffe, es ist Ihnen nicht passiert oder Sie konnten über diesen »Spaß« nach Aufklärung kräftig lachen.

Überhaupt ist es ja am allerschönsten, wenn Menschen nicht übereinander, sondern miteinander lachen. Lachen soll ja Gesund sein. Leider werden jedoch am 1. April häufig die Grenzen des harmlosen Spaßes überschritten. Wenn z. B. falsche Einbruchmeldungen und Brand-Alarme Polizei und Feuerwehr in Atem halten, so vergeht sicherlich manchem Beamten das Lachen. Letztlich sind ja alle Späße zweifelhaft, die auf Kosten anderer gemacht werden.

Nun liegen das Osterfest und die ersten Tage des April's hinter uns. Wir freuen uns nun auf den Frühling und hoffen auf schöne Tage in der Sonne mit angenehmen Temperaturen.



Was bietet der Monat April sonst noch an? Unter der Voraussetzung, dass uns der Wettergott auch einige Tage Sonnenschein und angenehme Temperaturen schenkt - für Spaziergänge sind auch Obstwiesen ein lohnendes Ziel, denn jetzt beginnen die Kirsch-, Birnen- und Apfelbäume zu blühen. Unzählige kleine weiße oder rosa Blüten öffnen sich und verleihen den Bäumen für kurze Zeit einen besonderen Reiz. Komplettiert wird dieses Naturschauspiel auch durch die Tierwelt: In vielen Obstbaumbeständen sind wieder unsere heimischen Vogelarten - auch beim Singen - schön zu beobachten.

Ebenfalls zum Mitsingen, oder einfach zum Geniesen bieten wir Ihnen einen Nachmittag gerne an: **Wir laden Sie recht herzlich ein zum »Heimatliedersingen« mit Herrn Marquart, am Donnerstag, dem 11. April ab 14.30 Uhr in der Cafeteria.** Wir freuen uns, Sie an diesem Nachmittag bei schönen Liedern, Kaffee und Kuchen in der Cafeteria zu begrüßen.

Bis dahin ...

Eine gute Zeit und alles Gute wünscht Ihnen von Herzen die gesamte Vorstandschaft des Fördervereins Altenhilfe e.V.

Kurt Mayer, 1. Vorsitzender





## Geburtstage im April

### BewohnerInnen

08.04. Frau Thissen  
11.04. Frau Hunger  
12.04. Herr Siedle  
22.04. Herr Fleiner  
24.04. Herr Reinhold

### MitarbeiterInnen

01.04. Frau Schwarz  
24.04. Herr Lushtaku  
26.04. Frau Graf  
27.04. Frau Holloch

### Seniorenwohnanlage

27.04. Frau Hodler



## April

April! April!  
Der weiß nicht, was er will.  
Bald lacht der Himmel blau und rein,  
bald schau'n die Wolken düster drein,  
bald Regen und bald Sonnenschein!  
Was sind mir das für Sachen,  
mit Weinen und mit Lachen  
ein solch Gesaus zu machen!  
April! April!  
Der weiß nicht, was er will.  
  
O weh! O weh!  
Nun kommt er gar mit Schnee  
und schneit mir in den Blütenbaum,  
in all den Frühlingswiegentraum!  
Ganz greulich ist's, man glaubt es kaum:

Heut Frost und gestern Hitze,  
heut Reif und morgen Blitze,  
das sind so seine Witzel!  
O weh! O weh!  
Nun kommt er gar mit Schnee!  
  
Hurra! Hurra!  
Der Frühling ist doch da!  
Und treibt der raue Wintersmann  
auch seinen Freund, den Nordwind, an  
und wehrt er sich, so gut er kann –  
es soll ihm nicht gelingen:  
Denn alle Knospen springen,  
und alle Vögel singen.  
Hurra! Hurra!  
Der Frühling ist doch da!

*Heinrich Seidel*

## Veranstaltungen im April

**Gruppengymnastik:** montags und mittwochs um 10:00 Uhr

<b>Montag, 01.04.</b>	<b>14:00 Uhr</b>	<b>Ostergottesdienst (katholisch)</b> im Erdgeschoß
<b>Dienstag, 02.04.</b>	<b>15:15 Uhr</b>	<b>Gemeinsames Singen mit dem Besuchsdienst</b> im Erdgeschoß
<b>Freitag, 05.04.</b>	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Wiebkes Handpuppen</b> im Erdgeschoß
<b>Mittwoch, 10.04.</b>	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Pommestag</b> im Erdgeschoß
<b>Donnerstag, 11.04.</b>	<b>14:30 Uhr</b>	<b>Heimatliedersingen</b> – organisiert vom „Förderverein Altenhilfe e.V.“ – im Erdgeschoß
<b>Freitag, 12.04.</b>	<b>15:45 Uhr</b>	<b>katholischer Gottesdienst</b> im Erdgeschoß
<b>Dienstag, 16.04.</b>	<b>15:15 Uhr</b>	<b>Gemeinsames Singen mit dem Besuchsdienst</b> im Erdgeschoß
<b>Freitag, 26.04.</b>	<b>15:45 Uhr</b>	<b>evangelischer Gottesdienst</b> im Erdgeschoß
<b>Dienstag, 30.04.</b>	<b>15:15 Uhr</b>	<b>Gemeinsames Singen mit dem Besuchsdienst</b> im Erdgeschoß



## Soziale Aktivitäten



Nachdem Frau Holloch und Frau Schwarz bei der professionellen Märchenerzählerin, Frau Maute, erfolgreich ihren Märchenerzählkurs absolviert haben, startete Frau Holloch mit ihrer ersten Märchenerzählung.

Die Resonanz war sehr groß und die anwesenden Zuschauer waren vollauf begeistert. Als erstes Märchen, das nicht so sehr bekannt ist, hat sich Frau Holloch von den Gebrüder Grimm „Strohalm, Kohle und Bohne“ ausgesucht.



Parallel liefen auch die Ostervorbereitungen, vor allem verschiedene Dekoration, im Monat März auf Hochtouren. Es wurde geschnippelt, geklebt, gefaltet und befüllt. Die Ergebnisse verschiedenster Aktivitäten können sich sehen



lassen. Osternester, Fensterbilder und Mobiles verschönern das Haus und alles erstrahlt nun in österlicher Vorfreude.



Kurz vor Ostern werden Eier gefärbt und der regelmäßige Dämmerstopp wird ebenfalls mit österlichen Themen bereichert. Sieht der gedeckte und dekorierte Tisch nicht toll aus?



# Rätsel

## Buchstaben-Salat

Ordnen Sie die Buchstaben so, damit ein Wort entsteht!

1. E I E R S P A L T

2. G A S T B E T R U G

3. L U T S C H N E R

4. Z I E G E N U H R

5. B A N A N E N M U T

6. A B B R U C H E I

7. A T O M R E C H T E

8. H A L S T U D C H

9. M A U E R F I N K E

10. P E R L T A U S C H E R

11. S A F T K E L S C H E

**Viel Spaß beim Raten!**  
Auflösung gibt es auf der Seite 8



## Musikalische Unterhaltung mit Giuseppe

Am 15. März hatte der Förderverein Altenhilfe die Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheimes und der Seniorenwohnanlage zur monatlichen musikalischen Veranstaltung eingeladen, bei der dieses Mal Josef Haug alias Giuseppe für beste musikalische Stimmung in der Cafeteria sorgte.



Zu Beginn begrüßte der Vorsitzende des Fördervereins Altenhilfe e.V., Herr Kurt Mayer, den Alleinunterhalter Josef Haug und die Bewohnerinnen und Bewohner, die an diesem Nachmittag zahlreich gekommen waren, um bei Kaffee und Kuchen die musikalische Darbietung von Giuseppe zu genießen.

Giuseppe bot über eine Stunde Unterhaltungsmusik, in der er zahlreiche Schlager und Volkslieder aus seinem breitgefächerten Repertoire präsentierte, welche er auf Keyboard und Gitarre begleitete.



Zwischendurch verstand es Herr Mayer wieder die Veranstaltung mit von ihm vorgelegten Gedichtsbeiträgen zu bereichern, wofür die Anwesenden ihn mit kräftigem Applaus belohnten.



Die vorzügliche Liedauswahl des Musikers beinhaltete viele den Bewohnerinnen und Bewohnern



bekannte Stücke, bei denen die Anwesenden auch immer wieder begeistert mit einstimmten. Nachdem Giuseppe's letztes Lied verklungen war, bedankte sich Herr Mayer bei dem Alleinunterhalter Josef Haug und verabschiedete den Musiker und die Gäste.



Wir danken Herrn Josef Haug alias Giuseppe für die musikalische Gestaltung dieses Nachmittages, mit der er eine schöne Abwechslung bot. Herzlichen Dank auch Herrn Mayer vom Förderverein Altenhilfe für die Organisation der Veranstaltung, sowie den Ehrenamtlichen des Besuchsdienstes für ihre engagierte Unterstützung.



## Waffeln backen



„Aber bitte mit Sahne“ war das Motto nach einem bekannten Liedtitel von Udo Jürgens eines Mittags im März, als es anstatt Kuchen zum Nachmittagskaffee im Wohnbereich frisch ausgebackene Waffeln gab.



Die Waffelbäckerin war zufrieden mit der Leistung des Waffeleisens, braucht aber noch etwas mehr Routine, denn es gab helle und zwischendurch leider auch etwas dunklere Waffeln.

Übung macht den Meister, war die Meinung der BewohnerInnen und sie würden sich bei der nächsten Waffelaktion gerne als Jury zur Verfügung stellen.

Wussten Sie, dass die Waffel früher ein Fest- und Fastengebäck war und die ältesten Belege zur Existenz eines Waffeleisens bis ins 9. Jahrhundert nach Belgien und Frankreich zurückführen? Guten Appetit!

## Speisenversorgung

„Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“ sagte schon Winston Churchill.

Da Vorlieben und Geschmäcker naturgemäß verschieden sind, ist gelegentlich des einen Freud', des anderen Leid.

Im Bestreben für die Seniorinnen und Senioren in der Einrichtung größtmögliche Zufriedenheit mit der Speisenversorgung zu erreichen bitten wir regelmäßig um Mitarbeit in Form von Befragungen, so auch erneut im Februar dieses Jahres.

Die Auswertung der abgegebenen Fragebogen ergab zusammengefasst folgende Ergebnisse:

Die große Mehrheit der im Haus im Park lebenden Personen ist mit der Qualität der Mahlzeiten sowie den angebotenen Auswahlmöglichkeiten zufrieden bis sehr zufrieden. Die Speisenversorgung insgesamt wird ebenso bewertet. Ein deutlich positives Votum gab es für das zweimal wöchentlich angebotene warme Abendessen, das offensichtlich gerne angenommen wird. Einzelne Wünsche und Verbesserungsvorschläge werden mit dem Küchenteam besprochen und, soweit als möglich, berücksichtigt.

Nach dem Motto „Es immer allen recht getan, ist eine Kunst, die keiner kann“ gibt es leider keine Gewähr für die Erfüllung einzelner Wünsche. Für Fragen stehen Ihnen Mitarbeitende der Verwaltung zur Verfügung.

Marianne Haug, Einrichtungsleitung

## Menü mobil



Nach langen Überlegungen pro und contra hat sich die Einrichtungsleitung des Haus im Park, Frau Marianne Haug, dazu entschieden ab April das Menü mobil mit der Rikscha ausfahren zu lassen.

Es gibt viele Aspekte, die diese Entscheidung begründen.

Tempo 30 in vielen Teilen Bisingens und auch neue stationäre Blitzer hatten bereits Knöllchen für die Fahrer des Menü mobil zur Folge. Dies wird mit der neuen Transportform hoffentlich nicht mehr vorkommen.

Neben positiven Auswirkungen auf die Umwelt durch nachhaltiges Energiemanagement soll Radfahren sich gleichzeitig gesundheitsfördernd auf das Herz- und Kreislaufsystem auswirken. Auf diese Art können Gesundheit und Fitness der Mitarbeitenden gefördert werden.

Für möglicherweise in der Anfangsphase eventuell eintretende Verzögerungen bei der Auslieferung bitten wir unsere Kundinnen und Kunden um Verständnis. Gut Ding will schließlich Weile haben.

## Café im Park

### Café-Angebot im April

1 Stück Frühlingstorte  
mit einem Heißgetränk  
nach Wahl

5,00 €

## Heimverwaltung

Die Heimverwaltung ist am Freitag, 26.04.2024 ab 11:30 Uhr nicht besetzt.

### Lösung von Seite 5:

1. Ratespiel
2. Geburtstag
3. Schultern
4. Erziehung
5. Tannenbaum
6. Bierbauch
7. Tachometer
8. Dachstuhl
9. Kaminfeuer
10. Lautsprecher
11. Sektflasche

---

# Tschoni grüßt euch alle miteinander!

---

Liebe Leserinnen und Leser,

der April beginnt gleich mit einem Feiertag, dies ist ja mal ein guter Start in den Monat. Der erste April ist ja bekanntlich für die Spaßvögel unter uns ein besonderer Tag, gibt es hier die Möglichkeit jemanden reinzulegen. Ich bin ja für jeden Spaß zu haben und werde mich auch vorbereiten, vielleicht fällt mir ja was Witziges ein.

Auf der anderen Seite muss ich aufpassen, dass ich nicht in den April geschickt werde. Ich bin aber dafür eigentlich zu schlau und diejenigen, die mich reinlegen wollen, müssen sich anstrengen damit das klappt.

Das Redaktionsteam macht wohl auch immer ein Scherz im Heimblättle, da bin ich mal gespannt, ob da was kommt. Ich werde das Blättle sehr sorgfältig lesen.

Ein anderes Thema, das mich beschäftigt hat die letzten Wochen, warum bringt ein Hase die Eier zu Ostern?

Immer wenn ich durch das Haus gelaufen bin und die schöne Dekoration gesehen habe, war immer ein Hase mit dabei. Aber wie kommt der zu diesem Job?

Ich habe es für Sie nachgelesen.

Der Hase ist seit Jahrhunderten ein Fruchtbarkeitssymbol, denn er ist eines der ersten Tiere, die im Frühling Nachwuchs bekommen. Mit bis zu 20 Jungen im Jahr ist er auch ein sehr fruchtbares Tier. Hasen galten als Boten der germanischen Frühlings- und Fruchtbarkeitsgöttin Ostara. Möglicherweise leitet sich von ihrem Namen der Begriff Ostern für das Auferstehungsfest Christi ab.

Zudem galt der Hase zu der Zeit, als Byzanz das zweite christliche Zentrum der Welt war (565 bis 1453), als Symbol für Christus. Als Osterei-Bringer war der Hase allerdings in vielen Teilen Deutschlands bis ins 19. Jahrhundert hinein unbekannt. Erst die Spielzeug- und Süßwarenindustrie verhalf ihm zum Siegeszug.

Ich wollte mit Ihnen mein Wissen teilen, vielleicht haben sie sich ja auch schon gefragt, was es mit den Hasen-Eiern auf sich hat?

Bis zum nächsten Mal  
Euer Tschoni



©Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg



## Unser Angebot

### Stationäre Pflege

Rundum gut versorgt,  
sich wie zu Hause fühlen.

### Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Zur Erholung nach Klinikaufenthalt, zur Entlastung  
von Angehörigen für begrenzte Zeit in besten Hän-  
den.

### Menü mobil

Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten zu Hause  
serviert.

### Mittagstisch

Mahlzeiten in der Cafeteria des Haus im Park in  
Gesellschaft einnehmen.

### Ehrenamtlicher Besuchsdienst

Haben Sie Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit?  
Der Förderverein Altenhilfe e.V. Bisingen freut  
sich über neue Mitglieder.

### Cafeteria

Die hauseigene Cafeteria steht auch für Feste  
und Feiern nach Absprache zur Verfügung.

### Praktika und BFD

In den Bereichen Pflege und Küche bieten wir  
Praktika und BFD an.

## Café im Park

### Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14:30 bis 17:30 Uhr  
Sonntag: 14:30 bis 17:30 Uhr

Für Feiern und Veranstaltungen steht ein Neben-  
raum zur Verfügung.

Termine nach Vereinbarung.

### Haus im Park

Bahnhofstraße 34  
72406 Bisingen



Telefon: 0 74 76 / 94 39-0

Fax: 0 74 76 / 94 39-39

E-Mail: [haus-im-park@wohlfahrtswerk.de](mailto:haus-im-park@wohlfahrtswerk.de)

Internet: [www.wohlfahrtswerk.de](http://www.wohlfahrtswerk.de)